

## **Einsatzkurzberichte 03/2015**

**31.03.2015**

Eine entkräftete Nilgans wurde nach ein paar Tagen Erholung wieder in die Freiheit entlassen.

Eine angefahrene Katze ist noch vor Eintreffen eines Einsatzfahrers verstorben.

Ein Belgischer Riese wurde stationär beim Tierarzt aufgenommen.

Bei einer Fundkatze, die mit grüner Farbe eingesprüht worden sei und krank sein sollte, handelte es sich um ein recht frisch kastriertes und tätowiertes Tier aus der Nachbarschaft. Es wurde der Besitzerin übergeben.

Ein Bussard hat versucht eine Taube zu fangen, beide lägen verletzt am Boden. Beim Eintreffen der Einsatzfahrerin war der Bussard schon tot, die Taube ist über Nacht verstorben.

Ein Frosch, ein Schwan und mehrere verletzte Tauben mussten eingeschläfert werden.

Zwei verletzte Elstern erholen sich in einer Pflegestelle.

Eine schwer, eine leicht verletzte und eine unterkühlte, alte Katze werden nach mehreren Tagen stationär beim Tierarzt in Pflegestellen gepäppelt.

Ein ausgebüchster Dackel und ein Schnauzermix konnte eingefangen und seinen Besitzern übergeben werden.

Eine schwer kranke Streuerkatze konnte nur noch erlöst werden.

Eine verletzte Katze befindet sich stationär beim Tierarzt.

Der Gesundheitszustand eines Igels mit Bissverletzungen verschlechterte sich über Nacht. Er musste eingeschläfert werden.

4 Katzen und 1 Hund wurden vermisst gemeldet.

4 Kaninchen, 3 Hühner, 2 Ponys, 1 Katze und 2 Hunde von Privatpersonen suchen ein neues Zuhause.

Bei mehreren Katzen haben wir an den Katzenschutzverein Dortmund verwiesen.